

NR. 292



VIVA
ST. PAULI



#FCSPKSV

4. SPIELTAG: FC ST. PAULI – HOLSTEIN KIEL
ANSTOSS: MONTAG, 26.8.2019, 20:30 UHR

WE ♥ FCSP



FC ST. PAULI VS. S.V. HOLSTEIN KIEL

INHALT

ZUM SPIEL	2
DANIEL BUBALLA	3
NERD CORNER	4
GEGNER	5
VORSPIEL/TOURPLAN	7
INFOS	8
GEGENGERADEN GERD	9
YOUNG REBELS	11
MUSEUM	13
RÜCKBLICK	15
BLINDENFUSSBALL	17
VIVA CON AGUA	19
FANLADEN/KURZ NOTIERT/ IMPRESSUM	20

SANKT PAULI IST. DIE EINZIGE MÖGLICHKEIT!

Als Fan des FC St. Pauli macht man im Moment einiges mit. Drei Spieltage und eine Pokal-Partie liegen bereits hinter uns – und jedes Mal war die Anspannung kaum auszuhalten. In Lübeck ist so manche/r Sankt Paulianer*in mit Sicherheit um fünf Jahre gealtert. Und auch das Stuttgart-Spiel war bis zur letzten Minute an Spannung kaum zu überbieten. Leidenschaftlicher, kämpferischer Fußball – nur leider ohne Happy End.

Aber es hilft ja nichts: Sankt Pauli ist und bleibt die einzige Möglichkeit! Wir stehen unserem Herzensverein weiter bei, auch wenn es punktetechnisch gerade noch nicht so gut läuft. Und warum? Ganz einfach, wir lieben unseren Magischen FC. Eine Liebe, die uns manchmal in den Wahnsinn treibt. Eine Liebe, die uns in guten Zeiten beflügelt und in schlechten wieder zurück auf den Boden der Tatsachen holt. Aber eines dürft Ihr nicht vergessen. Selbst in Zeiten wie diesen, in denen der erste Dreier so lange auf sich warten lässt, gibt es sie, die kleinen magischen FCSP-Momente, an denen wir uns festhalten können. Erinnert Euch zum Beispiel nochmal an das Spiel gegen Stuttgart. Obwohl der FC St. Pauli als klarer Underdog in die Partie gegangen ist, haben unsere Jungs gezeigt, dass sie Biss haben. Dass sie dem großen VfB Stuttgart durchaus gewachsen sind, gekrönt von Mats Möller Dæhlis Treffer in der 18. Minute. Und auch in Lübeck gab es einen magischen FCSP-Moment. In der Sekunde, als Robin Himmelmann im Pokal-Spiel den entscheidenden Elfmeter hielt. Ein Moment voller

Energie. Ein Augenblick, in dem wir uns nach Monaten der Abstinenz endlich mal wieder in den Armen liegen konnten, fix und fertig, aber derbe glücklich!

Ich bin mir sicher, dass die meisten von Euch gerade an diese erinnerungswürdigen Sekunden zurückdenken und zumindest ein kleines Lächeln dafür übrighaben. Ja, klar, es läuft noch nicht alles perfekt. Es gab Momente zum Haareraufen. Aber man muss auch sehen, dass unsere Jungs gekämpft haben. Dass sie sich vieles erarbeitet haben. „Aber Fußball ist nun mal ein Ergebnissport“, werdet Ihr jetzt vielleicht einwerfen. Ja, das stimmt. Aber seid Euch gewiss: Unsere Zeit wird kommen! Die Mannschaft hat in dieser Saison bereits gezeigt, dass sie ein Spiel drehen und stark zurückkommen kann. Dass sie auch gegen die Aufstiegs-kandidaten der Liga bestehen kann. Und genau darauf müssen wir jetzt vertrauen. Heute gegen Kiel, nächste Woche in Dresden. Und auch im Derby gegen den HSV. Alles ist möglich!

Always loving Sankt Pauli

Gastbeitrag von Ina Volkmer

Präsentiert von:
Radisson BLU
 HOTEL HAMBURG



**„WIR WISSEN, WAS WIR KÖNNEN
 UND DASS WIR ES KÖNNEN.“**

Text: Ina Volkmer
 Foto: Witters

Moin Daniel, drei Spieltage liegen jetzt hinter Euch. Wie beurteilst Du die aktuelle Situation?

Es war ein schweres Auswärtsspiel, in dem wir gerade in der ersten Hälfte vieles gut umgesetzt haben. Wir standen zu Beginn etwas tiefer, konnten dadurch aber unsere Konter ausspielen. Nach dem Seitenwechsel hat Bielefeld extrem gedrückt und wir hatten keine Entlastung. Dann überstehen wir sogar die Phase mit dem Lattenschuss von Reinhold Yabo mit etwas Glück und wir hatten das Gefühl, dass wir die Führung über die Zeit bringen können. Am Ende war es aber verdient. Auch wenn es direkt nach dem Spiel schmerzt, nehmen wir den Punkt bei starken Bielefeldern mit.

Was hat Dir besonders Spaß gemacht?

Ein Punkt aus drei Spielen ist zu wenig, das wissen wir. Man muss aber auch sehen, wie die Spiele gelaufen sind. Wir sind nicht chancenlos gewesen, haben uns reingehauen und alles gegeben. Das sollte uns Mut machen.

Besonders viel Mut hat Euch sicher Euer Auftritt im Schwabenland gemacht, oder?

Ja, in Stuttgart haben wir gemerkt, dass wir in der Lage sind, Spiele auf unsere Seite zu ziehen. Dass wir sogar gegen Vereine wie dem VfB eine gute Partie machen können. In der ersten Halbzeit haben wir uns dort super präsentiert. Wir haben in der Abwehr gut gestanden und kaum Torchancen zugelassen. Nach vorne haben wir immer wieder Nadelstiche gesetzt, dann sogar das 1:0 gemacht. Das Einzige, was wir uns vorwerfen können, ist, dass wir „nur“ 1:0 in Führung gegangen sind und aus den zahlreichen Kontermöglichkeiten nicht noch mehr gemacht haben.

Welche Erinnerungen hast Du an die zweite Spielhälfte?

In der zweiten Halbzeit hat Stuttgart mit deutlich mehr Wucht agiert und alles nach vorne geschmissen. Wir haben zwar lange dagegehalten, dann aber unglücklich das 1:1 bekommen. Tja, und dann haben wir in der 90. Minute das zweite Gegentor bekommen. Und wieder konnten wir uns für ein gutes Spiel nicht belohnen.

In Lübeck und Stuttgart hast du die Mannschaft zum ersten Mal als Kapitän aufs Feld geführt. Was war das für ein Gefühl?

Es ist natürlich eine Ehre für mich, als Kapitän für diesen Verein auflaufen zu dürfen. Ich stehe voll hinter den Werten und lebe diesen Verein. Aber Jackson (Christopher Avevor, Anm. d. Red.) fehlt uns sehr, sowohl als Spieler, als auch als Mensch. Wenn ich die Wahl hätte, würde ich die

Kapitänsbinde lieber wieder abgeben, wenn wir dafür Jackson zurückbekommen könnten.

Welche Aufgaben gehören für Dich denn von nun an dazu?

Als Kapitän bist du Bindeglied zwischen Trainer, Sportdirektor und Mannschaft. Und natürlich musst du auch Verantwortung übernehmen. Aber bei uns müssen das eigentlich alle – auf und neben dem Platz. Wir sind alle involviert.

„Ein Punkt aus drei Spielen ist zu wenig, das wissen wir.“

Du bist jetzt seit fünf Jahren beim FC St. Pauli und spielst Deine sechste Saison bei uns. Dein Werdegang ist aber eher ungewöhnlich. Du wurdest ja quasi „entdeckt“, oder?

Ja, bis ich 19 war, habe ich beim TuS Asbach gespielt. Das ist der Verein in meiner Heimatstadt, der damals in der Bezirksliga aufgelaufen ist. In meinem zweiten A-Jugend-Jahr wurde ich dann vom Trainer des Nachbarortes entdeckt. Das war Stefan Krämer, der heute den 1. FC Magdeburg trainiert. Er hat mich 2009 vom TuS Asbach zum SV Roßbach geholt, der zwei Ligen höher gespielt hat. Nach eineinhalb Jahren hat er mich dann dort weggelotst und zum Probetraining bei mehreren Profi-Vereinen geschickt. In Koblenz, Bremen, Köln und Mainz, wo ich dann schließlich auch gelandet bin und eineinhalb Jahre lang in der U23 gespielt habe.

War Dir denn immer klar, dass Du professionell Fußball spielen möchtest?

Ehrlich gesagt, ja. Es war eigentlich immer mein Traum. Ich habe gewusst: Wenn ich eines Tages eine Chance bekommen sollte, dann ergreife ich sie auch. Aber ich wusste natürlich auch, dass die Wahrscheinlichkeit, aus der Bezirksliga in den Profibereich zu kommen, ziemlich gering ist.

Es hat aber ja glücklicherweise geklappt. Wie ging es denn nach deiner Zeit beim 1. FSV Mainz 05 weiter?

Nach eineinhalb Jahren bin ich zum VfR Aalen gewechselt. Das war 2012, als Aalen gerade in die 2. Liga aufgestiegen ist. Dort habe ich

zwei gute Jahre unter Rolf Hasenhüttl gespielt, wollte dann aber den nächsten Schritt gehen.

Den Schritt zum FC St. Pauli...

Genau. Es waren mehrere Vereine interessiert, aber es war von Anfang an klar, dass ich ans Millerntor wechseln möchte. Der Verein passt einfach wie die Faust aufs Auge. Da musste ich gar nicht groß überlegen.

Was hättest Du gemacht, wenn all das nicht geklappt hätte?

Ich wäre wohl Psychologe geworden. Das war eigentlich immer mein Plan B. Ich bin aktuell auch tatsächlich an der Fernuni für Psychologie eingeschrieben. Meine Frau studiert das ebenfalls, sie macht gerade ihren Master in Psychologie.

Deine Frau und Deine Tochter Emelie sind auch regelmäßig am Millerntor, oder? Ist Deine Tochter auch schon St. Pauli Fan?

Klar (lacht). Meine Tochter ist schon im Stadion, seit sie ein halbes Jahr alt ist. Eigentlich sitzt sie, aber das hält sie meistens nicht lange aus. Sie fängt dann immer an, zu den Choreo-Gesängen zu tanzen und „St. Pauli“ zu rufen. Im letzten Spiel der Rückrunde hat sie mich auch zum ersten Mal auf dem Feld erkannt. Bis zu dem Zeitpunkt hat sie eigentlich nur die Atmosphäre mitbekommen, aber jetzt hat sie zum ersten Mal realisiert, dass ihr Papa da auf dem Feld steht. Sie versteht jetzt, was ich mache und ruft immer „Papa Pauli.“ Das ist total cool.

Sehr gut, eine mehr, die Euch heute gegen Holstein Kiel ordentlich anfeuern wird. Wie schätzt Du unseren Gegner ein?

Holstein Kiel hat in den letzten zwei Jahren immer für Furore in der Liga gesorgt. Man hatte sie nie so richtig auf dem Schirm, aber eigentlich haben sie immer bis zum Ende oben mitgemischt. 2018 sind sie sogar in die Relegation gekommen. Kiel leistet seit Jahren wirklich gute Arbeit, hat jetzt allerdings auch ein paar namhafte Abgänge zu verkraften, wie David Kinsombi und Kingsley Schindler. Ich glaube jedoch, dass sie immer noch eine sehr schlagkräftige Truppe haben. Aber wir wissen auch, was wir können und dass wir es können. Wir werden heute alles geben und kämpfen!

Viel Erfolg, Daniel!



HOLSTEIN KIEL KIELER-ANGRIFFSFUSSBALL MIT BRAUN-WEISSER EXPERTISE

Erst Markus Anfang und in diesem Sommer nun auch Tim Walter. Es ist ein Zeichen guter Arbeit, dass Holstein Kiel vor den vergangenen beiden Zweitliga-Spielzeiten jeweils einen neuen Cheftrainer installieren musste. Mit André Schubert zieht nun ein alter Bekannter die taktischen Fäden an der Kieler Förde.

Mittlerweile verfügen die Störche sogar über einen größeren St. Pauli-Flügel in ihrem Trainerstab. Nachdem Ex-Keeper Patrik Berger bereits seit Längerem für die Torleute am Holstein-Stadion zuständig ist, folgte Fabian Boll dem Lockruf seines ehemaligen Trainers aus Zeiten am Millertor. Als Kiezkicker feierte Boll unter Schubert 20 Siege und erlebte statistisch gesehen mit sechs

Toren und vier Vorlagen die beste Saison seiner Karriere. Aus dem Coach und seinem ehemaligen Vize-Kapitän ist zuzüglich Patrick Kohlmann, der wie Boll als Assistent arbeitet, ein Trainerteam geworden, das am Sonntag (18.8.) seinen ersten Ligadreier mit Holstein bejubelte. Joe-Sung Lee drehte mit einem Doppelpack einen Rückstand gegen den Karlsruher SC zu einem 2:1-Erfolg. Der Südkoreaner, der bei der Weltmeisterschaft 2018 die deutsche Nationalmannschaft bezwang, ist mit einer Ablösesumme von 900.000 Euro der teuerste Spieler der Kieler Vereinsgeschichte. Im offensiv ausgelegten 3-4-3 zählt der 27-Jährige zu einer Dreierspitze häufig gemeinsam mit Janni Serra und Neuzugang Emmanuel Iyoha. Das Prunkstück Holsteins.

278,51 km

hat die Schubert-Elf an den ersten drei Spieltagen zurückgelegt. Damit liegt Holstein ligaweit auf der Pole-Position. Zum Vergleich: Das entspricht ungefähr der Autostrecke vom Millertor ins Olympiastadion in der Hauptstadt.

67

Flanken schlugen die Kieler in der noch jungen Saison bereits in Richtung des gegnerischen Strafraums. Gleichzeitig gab Holstein auch die meisten Torschüsse ab (59), zeigt sich bei nur drei Treffern jedoch noch nicht effizient genug.

Text: Moritz Studer

18

Jahre jung ist Holstein-Verteidiger Yann Aurel Bisseck. Die Kölner Leihgabe wurde kürzlich mit der Fritz-Walter-Medaille in Bronze als U19-Spieler ausgezeichnet. Im Moment laboriert Bisseck an einer Fußverletzung.



TOR

- 1 TIMON WEINER
- 30 IOANNIS GELIOS
- 35 DOMINIK REIMANN

ABWEHR

- 2 YOUNG-JAE SEO
- 3 DOMINIK SCHMIDT
- 4 YANN AUREL BISSECK
- 5 STEFAN THESKER
- 6 DARKO TODOROVIC
- 15 JOHANNES VAN DEN BERGH
- 20 JANNIK DEHM
- 22 ALEKSANDAR IGNJOVSKI
- 24 HAUKE WAHL
- 25 PHIL NEUMANN
- 29 TOBIAS FLECKSTEIN

MITTELFELD

- 7 JAE-SUNG LEE
- 8 ALEXANDER MÜHLING
- 10 DAVID ATANGA
- 14 MICHAEL EBERWEIN
- 16 PHILIPP SANDER
- 26 JONAS MEFFERT

STURM

- 11 DANIEL HANSLIK
- 17 MAKANA BAKU
- 18 LION LAUBERBACH
- 19 EMMANUEL IYOKA
- 23 JANNI SERRA
- 27 FINN PORATH
- 28 NOAH AWUKU

TRAINER

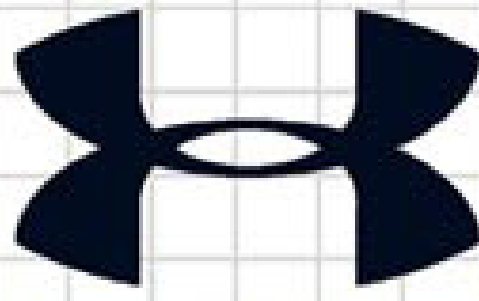
TRAINER: ANDRÉ SCHUBERT
CO-TRAINER: FABIAN BOLL



Logo wichtigster Sponsor:



* KIEZHELDEN
ERMÖGLICHER



UNDER ARMOUR.

← Ausrüster



Auch sehr wichtige Sponsoren-Logos: HERZ VON ST. PAULI



Für die Gesundheit

Wichtige Sponsoren-Logos: KIEZKÖNIG



... oder hier.

Mehr Sponsoren-Logos: KAPITÄN



Hier könnte ihr Logo stehen.

Und noch mehr Logos: STAMMSPIELER



... oder hier.



EHRENWERTE GESELLSCHAFT: Aburnis GmbH, Achnitz & Partner, Adolf Würth GmbH & Co. KG, Albert Bauer, Companies GmbH & Co. KG, Andreas Schmidt GmbH, Anna Tewes Kommunikation GmbH, Arrow Shipping Germany GmbH, ASAHLITE OPTICAL (Europe) GmbH, Astuteplan Sachverständige GbR, Atlas Hamburg GmbH, Audi Zentrum Flensburg (AZF), Autohaus Wolfgang Mock GmbH & Co. KG, Autolock Doc GmbH, Axions IT Solutions, Barclaycard - Barclays Bank PLC, BASISORTH GmbH, Basté & Lange GmbH, Boustian, Michael Bechtle GmbH/HT-Systemhaus Hamburg, Behrens Feinwerktechnik GmbH, Bachtler GmbH Haustechnik, Böckelmann, Christoph Boffending GmbH, Bremmer, Iris-Anke Brautlecht + Partner Brinkmann, Hans-Ulrich, BRL BOEGE ROHDE LUEBBEHUSEN, Burike, Azol, CARISSA Einzelhandel- und Tankstellenservice GmbH & Co. KG, Carl Buch, Elektrotechnik GmbH & Co. KG, Carlsen, Edward, Cersoa Consulting GmbH, Christian Bock & Sohn, Cleanaway Österreich GmbH, Commerzbank AG, Containerplanet GmbH, CuxPorts GmbH, DACHER SE, Dancing Man GmbH, DAW-Stiftung & Co. KG, DEG Alles für das Dach eG, Deutsche Calpem GmbH, Deutsche FOANGLAS® GmbH, Diakonische Kranken- und Altenpflege GmbH, Die Raifenwechsler GmbH, Dipl. Ing. Friedrich Bartram GmbH & Co. KG, Direct Fresh GmbH, DPD Deutschland GmbH, EBS GmbH, Edelstoff Verlags GmbH, EFG Harso KG, Eisenwater & Sittz KG, Elektroanlagen RW GmbH, ENGIE Deutschland GmbH, Erhard Luttkau GmbH, e-team Veranstaltungsorganisation GmbH, FAGSI Vertriebs- und Vermietungs-GmbH, Faserbruck GmbH, Farnell, Michael, FBT K. Horis GmbH, Fiebell Freizeit-Einrichtungen GmbH & Co. KG, Fische-Schmidt GmbH, FLC Leopold Semsinger e.U., flow.hwd GmbH, FOM Friseur GmbH, Fortoon Development GmbH, FOX Kosmetik Vertriebsgesellschaft mbH, Fr. Meyer's Sohn, Friedrich Karl Schroeder GmbH & Co. KG, Funk Versicherungsmakler GmbH, G.K. Geritzbau Kraft GmbH, GBS Shipmanagement GmbH & Co. KG, Geelong GmbH, GeLoLe GmbH, GEODIS FF Germany GmbH & Co. KG, Gerick, Stefan, German Wahnsinn GmbH, GFI Gesellschaft für Injektortechnik mbH, GimmeFive, Glaserei Diederich, Global Fruit Point GmbH, Glomni Logistics GmbH, Goldammer & Martens GmbH, Götz & Todenhaupt GmbH, GRIMM backt Märchenhaft GmbH & Co. KG, Groth, Peter, Grundstücksgesellschaft Manka GmbH & Co. KG, Gustav Wegener u. Sohn GmbH & Co. KG, H V M GmbH & Co. KG, HACOTECH GmbH, Hagen & Kruse GmbH & Co. KG, Hager Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG, Halstenboch, Degner, Hamburger Sparkasse AG, Hamburger Volksbank, Handelskontor Seewetal GmbH, Harsensoft GmbH, Harsensoftischer Drahthandel GmbH, HarsoMerkur Grundvermögen AG, Harsen Shipping GmbH, HarsoVision GmbH, HAWI Solutions GmbH & Co. KG, HBB Harsensoftische Betreuungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, Heers & Brockstedt Umweltechnik, Heinrich Nagel Verwaltungsgesellschaft mbH, Heinrich Osse Lagerhaus GmbH, HEK Hansa Edelstahl Kontor GmbH, Hempel (Germany) GmbH, Henri Berthock GmbH & Co. KG, Herbert Loberre GmbH & Co. KG, Hermann Kohlhof GmbH, Hertling Hamburg GmbH, Herzblet Gaststättenbetriebs GmbH, Highstreet Design GmbH, Hilker & Pahl GmbH, Hillmann & Ploog (GmbH & Co.) KG, HKL Baumaschinen GmbH, Howe Robinson Partners, HSG - Harburger Sanierungsgesellschaft mbH, HTS Harso Travel Service GmbH, Hypo Finance, ICEWIND Prod.- und Vertriebsges. mbH & Co. KG, Induvent, Ingelore Plate Unternehmens-Service, Immedis.it GmbH, intan media-service GmbH, IP Deutschland GmbH, IPS GmbH, J. - P. Hander Bau, Jaeger Holding A/S, Johann Berntz Bauunternehmung GmbH & Co. KG, JOTUN (Deutschland) GmbH, JUNGA BAU GMBH, Kermlode, Sven, Kämmerer, Thomas, KAMSS GmbH & Co. KG, Kanzlei Kunik & Dr. Kabelitz, Karl Gladigou GmbH, Karl Köllner GmbH, Karl Petersen Bauausführungen GmbH, KBC Krujo Bulk Chartering GmbH, Kern & Stelly Medientechnik GmbH, Kersting Heizung + Solar GmbH, Keyo Hausverwaltung & Unternehmensberatung, KI netprint GmbH, Kneip, Arsbert, KONE GmbH, Kontor für Marketing/Management/Coaching Keator New Media GmbH, KORDES ROSEN, KTN Grossmann GmbH, Lamblich, Thomas, Leadway GmbH, Leitner Transporte-Erbau, ILS Bauträger GmbH & Co. KG, Lüchau Baustoffe GmbH, Lüdex Warenkontor GmbH, LÜDEX-Service GmbH & Co. KG, Lukic-System-Montage GmbH, M&N Building GmbH, M&P Hamburg GmbH, Mook & Company Steuerberatung GmbH, Maler-Betrieb Otto Moass GmbH, Malereibetrieb Björn Behnke GmbH, Malereibetrieb DIE PARTNER GmbH Malereibetrieb Martin Häls GmbH, Manhattan GmbH, Mantika Film, Martin Meyer GmbH, May, Gregor, MCF Corporate Finance GmbH, MEBA Blechverarbeitung GmbH, MEGA eG, ME-LE Energietechnik GmbH, mendo consult GmbH, Merck, Peter, Meyer, Sven, Meyer & Umlandt Beteiligungs- ges. mbH, Minkner GmbH, Montaplast of North America, Inc., MR Beteiligungs GmbH, Muellerhen Deutschland GmbH, Müller-Schönemann, Tietgen, Rodewald, multi-com GmbH & Co. KG, NIWO Gesellschaft zur Herstellung von, Naturfounde MV GmbH, novXperience GmbH, neska Internodal GmbH, NetFuse Media GmbH, neue leben Lebensversicherung AG, NHP Harso Distribution GmbH, Niebuhr Wealth Consult GmbH, Norddeutsche Flächenheizsysteme GmbH, NSC Chartering & Transport GmbH & Co. KG, nup wohnraum hamburg GmbH, Oeding, Johannes, OptimHome Immobilien GmbH, OptiModal Nederland B.V., Ottner, Harald, OTT Market Solutions GmbH, Otto Wulff Bauunternehmung GmbH, Pahnke Maitkenmochelei GmbH & Co. KG, Panalpa Walmtransport (Deutschland) GmbH, Participia Holding GmbH, Penning Sanitär GmbH & Co. KG, Peter Riege -Import/Export, Peters, Michael, Philipp und Keuntje GmbH, Philips Lighting GmbH, Pink Ingenieure Consulting GmbH, pjw petersen jarchow weiß beratungs GmbH, Plate-Service GmbH, PLUS BAU Projektentwicklungs GmbH, P-M-Events, Possehl, Florian, Proffics Deutschland GmbH, R. Beckmann GmbH, Radisson BLU Hotel Hamburg, Raithel Verwaltungen GmbH, Raschke, von Knobelsdorf, Heiser, Ratschmann Bismerei GmbH, Robstock, Jörg, Rechtsanwalt Dirk Meinicke, Rechtsanwältin Oberthür & Partner, redants haus architekten, Rheidt, Christopher, Rheidt, Marie-Sophie, Rudolf, Sievers GmbH, Rybatzki, Adolf, Saint Elmo's Hamburg GmbH & Co. KG, SaltPower GmbH, Saunus, Wolfgang, Schaderegulierung Nord, Schlerzig, Max, Schliekermann, EDV- und Marketingservice, Schroder Pflanzenhandelsgesellschaft mbH & Co. KG, Schröder Immobilien, Schuffert Elektro-technik GmbH, Schulze-Johns, Dieter, Schönemann, Jörg, schweitzer media gmbh, see chefs Cruise Services GmbH, Sommerhock-Logistik GmbH, Service-Bond GmbH & Co. KG, SITRA Spedition GmbH, SI-WHV Immobilien GmbH, Smurfit Kappa Recycling GmbH, Soft-Park GmbH, Spiegel & Pohlens, Versicherungsmakler GmbH & Co. KG, Sports United GmbH, Stöck Poolbankstellen GmbH & Co. KG, Stahl, Monika, STARCAR Kraftfahrzeugvermietung GmbH, Statoc Verladetechnik Peter Stalmach KG, Steiner, Falk, SternPartner GmbH & Co. KG, Steuerberatung Otmar Schick, stmb24 GmbH, Stuve, Alex, Stadtmeister, Philipp, SIT Holzbearbeitung GmbH, Stulz GmbH, Sukopp, Karl, svt Bausanierung GmbH, Swietelsky-Faber GmbH, SYSWE Systemtechnik Weser-Ems GmbH, Taucher Kroth (Nachf.) GmbH & Co. KG, Tekama Kunststoff GmbH, Teupe & Söhne Geritzbau GmbH, Th. Reinler & Co. Nil. GmbH, Thies Consult, thinformatics AG, Thomas J.C. Matzen GmbH, THÜS-FARNSCHLÄDER Architekten BDA, Tidenstieg Beteiligungs GmbH, Timo Kusian, Markensturm.com, tiptop Gebäudeservice GmbH, T-J Sicherheitstechnik GmbH, Tobe, Holger, Töben, Jan, Tolksdorf Schrott- und Metallhandels GmbH, Tilsner, Ame, Transgourmet Deutschland GmbH & Co. OHG, Transport Control International GmbH, Trol Tropenfrucht Import-GmbH, Tuum Sohne GmbH, Twesten, Heiner, Udo Wichmann, Speditionsgesellschaft mbH, UIS Uppenkamp Internationale Spedition GmbH, Universal Container Service GmbH, VELUX Deutschland GmbH, Veolia Umweltservice Nord GmbH, vesseltracker.com GmbH, Vitzthum Projektmanagement GmbH, VIVANIUM GmbH, von Boetticher, Voßler, Sönke, W. Hartmann & Co. (GmbH & Co. KG), WALCH RITTEBERG NAGEL, Wathory Holding GmbH, WEISSHAUS Immobilienkontor GmbH, Weraika, Joachim, Whirlpool Import GmbH, WIENERS + WIENERS GmbH, Wilhelm A.F. Meyer GmbH, Wilkens Baustoffe GmbH, Willi Kreykenbohm Spedition GmbH, Willi Pohl GmbH & Co. KG, WindManShip GmbH, Winal Logistics GmbH, Witt Handel GmbH, Wittenberg, Henning, Wittfalt Immobilien GmbH, WM SE, Wolfgang Loof Meisterbetrieb, Wollay Transport GmbH, Woydt, Tjark H., WRAGE Verpackungsgesellschaft mbH, Wülfing Zeuner Rachel Rechtsanwältin Partnerschaft, Zahnärzte Mühlhamp, Zander, Holger, ZEBRA blue Projektmanagement GmbH, Zempel Heizungstechnik GmbH, Zillmer Elektrotechnik GmbH, Zip GmbH, Zühl, Daniel





FIEL KONSTANZ IN DRESDEN

GEGNERINFOS: DYNAMO DRESDEN

STADION	RUDOLF HARBIG STADION
ANSCHRIFT	LENNÉSTRASSE 12
ZUSCHAUERSCHNITT	32.066
ENTFERNUNG VOM MILLERN-TOR	512 KM
HÖHE ÜBER NN	113 M
WURST/ROSTBRATWURST	2 €
BIER (FELDSCHLÖSSCHEN, 0,5)	4 €
STADIONHYMNE	"SG DYNAMO"
PLATZIERUNG LETZTE SAISON	12.

ERSTMAL AUFATMEN IN SACHSEN. NACH EINEM HOLPERIGEN START GELANG DER SGD EIN ERSTER BEFREIUNGSSCHLAG IM RENNEN UM DEN KLASSENERHALT.

Der Saisonstart war für Dynamo denkbar ungünstig verlaufen. Zum Auftakt war der Absteiger aus Nürnberg zu Gast. Dresden hielt zwar gut mit und ließ nur einen Gegentreffer zu, versäumte es aber, selbst ein Tor zu erzielen, so dass es beim 0:1 blieb. Beim Auswärtsspiel beim Aufsteiger in Karlsruhe gab es dann zwar viele Tore zu sehen, am Ende stand es aber 2:4 aus Sicht der Gäste. Also war beim dritten Saisonspiel gegen Heidenheim schon ziemlich viel Druck da. Und die Mannschaft von Christian Fiel nahm die Aufgabe an. Patrick Ebert

und Neuzugang Alexander Jeremejeff schossen die Heimmannschaft mit 2:0 in Führung, ehe ein spätes Elfmeter-Tor Heidenheim kurzzeitig noch einmal in Schlagweite brachte. Dynamo rettete den Vorsprung aber letztlich ins Ziel und durfte den ersten Dreier der Saison feiern. Fiel hatte das Team erst im Februar übernommen. Nach seiner aktiven Karriere, die er 2015 beendete, hatte er bereits Dresdener Nachwuchsteams betreut, jetzt geht der ehemalige SGD-Kapitän in seine erste volle Saison als Cheftrainer. In der vergangenen Saison konnte er mit den Sachsen am Ende mit 42 Punkten recht sicher den Klassenerhalt klar machen, das ist auch dieses Mal klare Vorgabe. Das soll mit einem relativ konstanten Kader gelingen. Dynamo hat sich punktuell verstärkt, holte Chris

Löwe aus Huddersfield und Jeremejeff von IK Göteborg, dazu ein paar junge Spieler mit Potenzial. Ex-St. Pauli Spieler Sören Gonther verließ die Mannschaft in Richtung Aue. In sechzehn Begegnungen zwischen den beiden Teams ist die Bilanz exakt ausgeglichen, je sechs Siege und dazu vier Unentschieden stehen in der Statistik. In der abgelaufenen Saison gab es am Millerntor es ein unglückliches 1:1, bei dem Müller kurz vor dem Ende Dudziaks Tor ausglich. Beim Rückspiel in Dresden gewannen die Hausherren in einem hitzigen Duell am Ende knapp mit 2:1, Burnic und Ebert stellten auf Sieg, nachdem Diamantakos zwischenzeitlich zum Ausgleich getroffen hatte und sicherten Dynamo somit vorzeitig den Klassenerhalt.

Text: Moritz Piehler

SPT.	DATUM	ZEIT	PAARUNG	TORSCHÜTZEN	SCHIEDSRICHTER	ZUSCH.	TAB.
1	29.7.	20:30	DSC ARMINIA BIELEFELD : FC ST. PAULI	1:1 0:1 C. CONTEH (32.), 1:1 PRIETL (90.)	DANKERT	23.957	7
2	2.8.	20:30	FC ST. PAULI : SPVGG GREUTHER FÜRTH	1:3 0:1, 0:2 KEITA-RUEL (15., 27.), 1:2 DIAMANTAKOS (45.), 1:3 GREEN (70.)	JABLONSKI	29.546	15
POKAL	11.8.	15:30	VFB LÜBECK : FC ST. PAULI	6:7 1:0 DEICHMANN (9.), 2:0 THIEL (55.), 2:1 SOBOTA (63.), 2:2 DIAMANTAKOS (66.), 2:3 KNOLL (94.), 3:3 ARSLAN (115.)	WILLENBORG	11.000	
3	17.8.	13:30	VFB STUTTGART : FC ST. PAULI	2:1 0:1 MÖLLER DÄHLI (18.), 1:1 KEMPF (60.), 2:1 GONZALES (90.)	WINKMANN	53.315	17
4	26.8.	20:30	FC ST. PAULI : HOLSTEIN KIEL				
5	31.8.	13:30	SG DYNAMO DRESDEN : FC ST. PAULI				
6	16.9.	20:30	FC ST. PAULI : HAMBURGER SV				
7	22.9.	13:30	VFL OSNABRÜCK : FC ST. PAULI				
8	29.9.	13:30	FC ST. PAULI : SY SANDHAUSEN				
9	4.10.-7.10.		1. FC NÜRNBERG : FC ST. PAULI				
10	18.-21.10.		FC ST. PAULI : SY DARMSTADT				
11	25.-28.10.		1. FC HEIDENHEIM : FC ST. PAULI				
POKAL	29./30.10.		FC ST. PAULI : EINTRACHT FRANKFURT				
12	1.11.-4.11.		FC ST. PAULI : KARLSRUHER SC				
13	8.11.-11.11.		FC ST. PAULI : VFL BOCHUM				
14	22.11.-25.11.		ERZGEBIRGE AUE : FC ST. PAULI				
15	29.11.-2.12.		FC ST. PAULI : HANNOVER 96				
16	6.12.-9.12.		SSV JAHN REGENSBURG : FC ST. PAULI				
17	13.12.-16.12.		FC ST. PAULI : SY WEHEN WIESBADEN				
18	20.12.-22.12.		FC ST. PAULI : DSC ARMINIA BIELEFELD				
19	28.1.-30.1.		SPVGG GREUTHER FÜRTH : FC ST. PAULI				
20	31.1.-3.2.		FC ST. PAULI : VFB STUTTGART				
21	7.2.-10.2.		HOLSTEIN KIEL : FC ST. PAULI				
22	14.2.-17.2.		FC ST. PAULI : DYNAMO DRESDEN				
23	21.2.-24.2.		HAMBURGER SV : FC ST. PAULI				
24	28.2.-2.3.		FC ST. PAULI : VFL OSNABRÜCK				
25	6.3.-9.3.		SY SANDHAUSEN : FC ST. PAULI				
26	13.3.-16.3.		FC ST. PAULI : 1. FC NÜRNBERG				
27	20.3.-23.3.		SY DARMSTADT 98 : FC ST. PAULI				
28	3.4.-6.4.		FC ST. PAULI : 1. FC HEIDENHEIM				
29	11.4.-13.4.		KARLSRUHER SC : FC ST. PAULI				
30	17.4.-20.4.		VFL BOCHUM : FC ST. PAULI				
31	24.4.-27.4.		FC ST. PAULI : ERZGEBIRGE AUE				
32	2.5.-4.5.		HANNOVER 96 : FC ST. PAULI				
33	10.5.	15:30	FC ST. PAULI : SSV JAHN REGENSBURG				
34	17.5.	15:30	SY WEHEN WIESBADEN : FC ST. PAULI				

TABELLE

VEREIN	SP.	S	U	N	TORE	DIFF.	PKTE.
1 HAMBURGER SV	3	2	0	0	6:1	5	7
2 VFB STUTTGART	3	2	1	0	6:4	2	7
3 VFL OSNABRÜCK	3	2	0	1	6:3	3	6
4 KARLSRUHER SC	3	2	0	1	7:5	1	6
5 ERZGEBIRGE AUE	3	2	0	1	6:5	1	6
6 SPVGG GREUTHER FÜRTH	3	2	0	1	4:3	1	6
7 ARMINIA BIELEFELD	3	1	2	0	7:5	2	5
8 HANNOVER 96	3	1	1	1	5:3	2	4
9 1. FC HEIDENHEIM	3	1	1	1	6:5	1	4
10 JAHN REGENSBURG	3	1	1	1	4:3	1	4
11 SY SANDHAUSEN	3	1	1	1	4:4	0	4
12 HOLSTEIN KIEL	3	1	1	1	3:4	-1	4
13 SY DARMSTADT 98	3	1	1	1	3:5	-2	4
14 DYNAMO DRESDEN SY	3	1	0	2	4:6	-2	3
15 1. FC NÜRNBERG	3	1	0	2	3:7	-1	3
16 VFL BOCHUM	3	0	1	2	1:3	-2	1
17 FC ST. PAULI	3	0	1	2	3:6	-3	1
18 WEHEN WIESBADEN	3	0	0	3	3:8	-5	0

4. SPIELTAG

FR 18:30	ERZGEBIRGE AUE - VFB STUTTGART	-:-
23.8.	SY DARMSTADT 98 - DYNAMO DRESDEN	-:-
SA 13:00	VFL BOCHUM - SY WEHEN WIESBADEN	-:-
24.8.	HANNOVER 96 - GREUTHER FÜRTH	-:-
	JAHN REGENSBURG - ARMINIA BIELEFELD	-:-
SO 13:30	KARLSRUHER SC - HAMBURGER SV	-:-
25.8.	1. FC NÜRNBERG - VFL OSNABRÜCK	-:-
	1. FC HEIDENHEIM - SY SANDHAUSEN	-:-
MO 20:30	FC ST. PAULI - HOLSTEIN KIEL	-:-
26.8.		

5. SPIELTAG

FR 18:30	1. FC NÜRNBERG - 1. FC HEIDENHEIM	-:-
30.8.	SY SANDHAUSEN - SY DARMSTADT 98	-:-
SA 13:00	ARMINIA BIELEFELD - GREUTHER FÜRTH	-:-
31.8.	DYNAMO DRESDEN - FC ST. PAULI	-:-
	SY WEHEN WIESBADEN - JAHN REGENSBURG	-:-
SO 13:30	HAMBURGER SV - HANNOVER 96	-:-
1.9.	VFL OSNABRÜCK - KARLSRUHER SC	-:-
	HOLSTEIN KIEL - ERZGEBIRGE AUE	-:-
MO 20:30	VFB STUTTGART - VFL BOCHUM	-:-
2.9.		

STAND: 22.8.2019

FAIR GEHT VOR!
DIE KIEZKICKER SIND MIT VIER
GELBEN KARTEN DIE DRITTFAIRSTE
MANNSCHAFT DER LIGA... NOCH.



WIR SIND MITGLIED IM



Holiday Travel by Karstadt | Reisebüro Sydow | coben+dobernigg BUCHHANDEL GbR | Wilhelm Borchert GmbH | Junges Hotel Hamburg | GZN Glaszentrum Nord GmbH | Trentmann-Gromotka GmbH orthopädieschuh-
technik | K2KONZEPT GmbH | Monday Consulting GmbH | Café Libertad Kollektiv eG | Imbiss bei Schorsch das Original GmbH | Paradies Optik OHG Harries + Eberle | KAIFU Fahrschule | Hotel Onyx GmbH - ARCOTEL
Onyx Hamburg | FRÄULEIN BOB FRISEURE Fernandes & Westphal GbR | a&c Druck und Verlag GmbH | Jens Witt, Fa. Wackelpeter | „Kleine Pause“, Inh. Thorsten Clorius | Ambulanter Pflegedienst für Wachen und
Umgebung GmbH | MY PLACE Hotel, Inh. Ingrid Damann | St. Cosmas-Apotheke in der Endoklinik | Elektroinstallation Frank Schwartau | Adelante GmbH | Rollambulanz, Hauke Mensching (Einzelunternehmen) |
Diakonie St. Pauli Gemeinnützige GmbH | Galaxy Reisen | Gustav Jerwitz Künstlerbedarf GmbH & Co. KG | rumpidialog Werbeagentur | Lüders & Stange KG | Kfz-Rep. Werkstatt A. Godenrath | August Harms GmbH &
Co. KG | PMP Vermögensmanagement - Donner & Reuschel Luxemburg S. A. | abj Architekten Bauingenieure Jäger, Benson und Partner (Gbr) | Kantstein Architekten Busse + Rampendahl Partnerschaftsgesellschaft
mbB | Berater-PR Claus Hönig | Restaurant Südhang Wojciechowski Dohm GbR | Die Rösterei Coffeum GmbH & Co. KG | Gastronomischer Personal- und Dienstleistungsservice - Keysolution4U GmbH | Rammin Gebäu-
demangement | WE LOVE artbuying GmbH | Köster Marine Proteins GmbH | Evers-Druck GmbH | Hanseatisches Baukontor GmbH | Neuenkirchener Heidekartoffel Handelsges. mbH | Buchhandlung ZweiDrei GbR
| Offroad Manufaktur Hamburg | Art of Tax Steuerberatungsgesellschaft mbH | Fachübersetzungen Fix International Services GmbH | Wirkung Plus GmbH | Reifen Center Gerhard Stengel | AGIL personaldienst nord
GmbH & Co. KG | ARIAD Asset Management GmbH | floné GmbH | Hanot e.K., Inh. Oliver Ortwig | VSH Vorratsschutz und Hygiene GmbH | PIAS Germany GmbH | Anni Steinhagen-Immobilien, Inh. Claudia Steinhagen-
Staben e.K. | BRAINBOX | Die Bildbeschaffer GmbH | SFG (Kommunikation+Design) | FALC Immobilien Hamburg, Daniel Kuric | handwerktechnikedesign | Pilatesstudio Alsterdorf - Inh. Bettina Uhlig | ARTE Express,
Sascha Artemenko | Net Inventors GmbH | Maximum Value GmbH - der PolicenverBESSERer | Dirk Struwe Medienvermarktung | LeuchTek GmbH | Elektro-Gemeinschaft Hamburg | Jörg F. Hohage Reinigungs-Service
Fenster und Büroreinigung | BOBBY&FRITZ GmbH | EHRENBERG Kommunikation GmbH | WAC Wagner Consulting GmbH | WWK Vorsorge und Vermögenscenter Sascha und Bernd Petersen | MKC Marcus Klockenkämper
(Einzelfirma) | Simple Cycle | ellmarketing | Human Resource Kontor, Michael Hörth | digital STRAIK GmbH | elkind | Jaeger & Dancker GmbH | Zahnarztzentrum Astratum | PRO REHA PLENT-HAUS GmbH | AMD
Produktion GmbH & Co. KG | Hammonia Reisebüro GmbH | SKT Sonderfahrzeuge, Kühlfahrzeuge, Transporter GmbH | Amsterdam Headshop | BÜRO 504 - Pander Wesselhöft GbR | Kanzlei BNM Hamburg | Holzwellen
Tischlerei GmbH | Kale&Me GmbH | TUI Deutschland GmbH, FIRST Reisebüro - Orchideen | ThermoTraffic GmbH | ALG Aktiv Leben GmbH | Grill-Kontor Hamburg GmbH | Arbeitsschutz Zentrum Petrich | KupferKrug
Riege Hotel-Restaurant | Niemann Architekten Achim Niemann | Hirschberg Umzüge & Transporte e.K. | Ganzoni-Catering | Optical Art Digital & Film GmbH | Elsa Brändström Haus im DRK e.V | PhysioTeam Lader-
Holtorf | Hamburger Teile ATA e.K. | FunBowling U.S. Play GmbH | Albertson Markenbände GmbH & Co. KG | the white elephant Kommunikationsagentur | Rütter-Service-GmbH, Malermeisterbetrieb & Bau-Service |
Kaffeeheim GmbH | TGQ | Physiotherapiepraxis Rahlstedt | Nussknacker e.V. | Café Müller Inh. Steffen Masur | Velo 54 - Hannes Leitner | Kallwäwe Marmor & Granit e.K. Inh. A. Knust | Galvoo Schaefer GmbH |
Pflegezentrum Lichtenfels GmbH | Asss Arbeitsschutzservice Struve e. K. | Delikat Feinkost GmbH | FRISCHER FILM | Eisvertrieb Hamburg GmbH | „Fräulein von Elbe“ | Restaurant Markt-Koenig | GuH golfundhotel,
com Marketing GmbH | Flo Peters Gallery | Accorinvest Germany GmbH - Mercure Hotel Hamburg Mitte | Veolia Umweltservice & Consulting GmbH | TCP-Group.de Steuerberatung Wirtschaftsprüfung Unternehmensber-
atung | Umbrella Coach & Buses GmbH | Allianz Hauptagentur Samed Topuzovic | Phone-Garage e.K. | Mereal Management GmbH | Markus Matt | Sunset Billard Wandsbek | osko Handels GmbH | Klimpel & Frenrichs
Versicherungsmakler GmbH | Kanzlei Röttger - Energierecht & Baurecht | Nina Kreuzfeldt - Coaching & Beratung | Reisebüro Cohrs | Signal Iduna Hauptagentur Kristijan Ramljak | Neu Start St. Pauli | WALKING BRANDS
GmbH | Norddeutscher Inkasso Dienst N.I.D. GmbH | Separ Chemie GmbH | Steuerberatungskanzlei Hannelore Holste | Dahler & Company Eimsbüttel | Mosel Wein | Claus Hein Malerbetrieb GmbH | Salzraum Hamburg
| Ingenieurbüro Peter Wulfange | Eisprinzessinnen GbR | Original-Leckerlies, Inh. Tanja Galetz | Diäko GmbH | Das Fachwerk | PhysioTeam Hüpeden / Inh. Patrik Hüpeden | Pflegediakonie Hamburg-West/Südhalstein
gGmbH | GÖDDE-BETON GmbH | FM-Technik GmbH | Universal Container Service GmbH | W. Klein Elektrotechnik GmbH | Wohnungsunternehmen Theo Urbach GmbH & Co. KG | Ökoplant | Dipl.-Volkswirt Rognar
Schnellbacher Steuerberater | Claus Kröger e.K. | Schlüssel-Reese GmbH | Die Schaumstoffschwestern Lübke GmbH & Co. KG | Uwe Warnecke Sanitärtechnik GmbH | polargold GmbH | tp traffic-partner GmbH, Inh.
Christian Barthelme | quadcore GmbH | Sienke & Co. Brücken- & Ingenieurbau GmbH | EuroKauton Service EKS GmbH | Elektro 2000 Elektrotechnik GmbH | nawes GmbH & Co. KG | One Million Glasses | WINDWARD
INSURANCE BROKER GmbH | BROOKLYN Shipping GmbH | Oellerking Gebäudeservice | Fihumin-Gesellschaft m.b.H | Nils Oldag Schweißtechnik GmbH | Baumschläger Eberle Architekten | Gebhardt Instruments
Prüfservice GmbH | montat24.de Trendmöbel GmbH | JÜRGEN TITTEL IMMOBILIEN | Elbe Erlebnisröhrs GmbH | Freudenhaus St. Pauli | Hotel Commodore | Concept-Immobilien GmbH | AlsterFit Magnussen GmbH | SMY
Schacht Musikverlage GmbH & Co KG | ERS Elektro Recycling Service GmbH | Dachwerker Hamburg | Werkhaus GmbH | Miet Lieber GmbH | Ahrberg, Restaurant, K.-J. Zobel | Frank Seidler Montagendienst | OSJ Inge-
nieure | Sanitätshaus Schroll GmbH & Co. KG | Steuerberaterin Christel Wöbke | Elektro-Oltmanns GmbH | Bettenhaus Benko | Apoidea e.V. | Projekt GmbH | Karsten Jahnke Konzertdirektion GmbH | Werner Kantter
e.K | CTS Composite Technologie Systeme GmbH | Tip Top GbR, Tas + Altun | Sitrea Hamburg ApS (SITREA) | Living Bytes GmbH | Orientasty GmbH & Co. KG | M-Point Unternehmensnetzwerk GmbH & Co. KG | Cafaeise
Norddeutschland GmbH | Mise en Place Germany GmbH | Polarlicht GmbH | Generalbau Bastian GmbH | Meister Peters - Heizung-Gas-Sanitär-Elektro | treyminds GmbH | Kpunkt Services Wolfgang Kaspar-Becker |
Miraflores Blumenhandel Jaya Brinkmann | Remedy Records Hg. mbH | Damen Aktiv Studio Alexandra Barwich | MONEYPENNY Sandra Weseberg | PlanWerk® Architektur & Energieberatung Wickersheim Mansfeld
ParIG mbB | ayoka GmbH & Co. KG | TGI - Thomas Göttinger Immobilien e.K. | Büro für Elektrotechnik Sönke Jansen | Privater Pflegedienst Manuela Gorbatschew



Eingewechselt.

Moin zusammen! Die Tabelle hat ja wohl von Fußball keine Ahnung, das mal zuerst. Würd ich selbst dann sagen, wenn ich mich an die letzte Minute gegen Stuttgart erinnern könnte. Kann ich aber nicht. Liegt wohl an Trauma und Erschöpfung.

Weil: Natürlich lese ich das Internet. Was soll ich sonst machen mit der Zeit zwischen den Spielen? Und da fällt mir in letzter Zeit ein Argument ins Auge, das ich in jeder Variante ganz ausgesprochen gut finde. Und zwar, dass der Verein sich VERFLIXT NOCHMAL AUF DEN FUSSBALL KONZENTRIEREN SOLL statt sich mit Marketing, Fanshop, Museum, Fanladen, Rabauken, Clubheim, Fanräumen, AFM, Segelabteilung, Rasenmähen oder was weiß ich zu aufzureiben. Passt immer. Kommt immer. Und das MACHT SINN! Denn was gehen unserer 1. Mannschaft bitte seit JAHREN für Ressourcen verloren, weil irgendwelche Verrückten unsere besten Nichtfußballer mit fußballfremden Aufgaben zuballern. Ich sach nur: VIVA-Layer? Schluss mit dem Bildergebastel, ab hinters Tor, Gegner ablenken! Museums-Hoschis? Hände hoch und Archivalien fallen lassen! Ihr hängt Euch jetzt an Himmelmanns Latte und macht Kopfballsperre nach Ecken!

Rbauken: Sitzbarrikade an der braun-weißen Strafraumgrenze! Kinder sind niedlich, da traut sich kein Angreifer durch! Kolumnisten: Gegenteil von niedlich, ab in die Schiedsrichterbetreuung! Und das nicht nur am Spieltag, sondern VIER-UND-ZWANZIG-SIEBEN, keine halben Sachen!

Gesagt getan: Hab mich selbst mental eingewechselt. Im St. Pauli-nahen Supermarkt noch schnell auf die Fleischtheke gesprungen und Brandrede gehalten, schön Mittwochmittach um 12. „UNSER VEREIN BRAUCHT PUNKTE - UND IHR STEHT HIER UND BESORGT AUFSCHNITT?!?“

Weil: Auch damit muss natürlich Schluss sein. Ich setz auf jeden Fall Prioritäten. Diese Kolumne wurde von einem dressierten Eichhörnchen geschrieben und von Tante Kriemhild gegengelesen! Merkt ja eh keiner den Unterschied! Forza FOOTBALL FIRST, Sabbel Second!

EVER GERD



GERHARD VON DER GEGENGERADE, BESSER BEKANNT ALS GEGENGERADEN-GERD, IST SEIT 1910 DAUERKARTEN-BESITZER DES FC ST. PAULI. GEGEN EINE GÜNTER-NETZER-PE-RÜCKE AUS BIOLOGISCH ANGEBAU-TEM ALPAKA-ERSATZ HAT ER SICH BEREIT ERKLÄRT, DIE VIVA ST. PAULI ALS FUSSBALL-SACHVERSTÄNDIGER ZU UNTERSTÜTZEN.



**ECKEN GIBT'S BEI UNS
SCHON SEIT 1866.**
DIE ECKIGE FLASCHE IST ZURÜCK AM MILLERTOR.





HEY WERBUNG, MACH MAL PAUSE!

Mach lieber ein bisschen Platz für Zusammenhalt.



congstar



Große Resonanz für Yogakurse im NLZ: „Spieler lernen sich und ihren Körper besser kennen“



TEXT: MORITZ STUDER
FOTO: FCSP

Fußball und Yoga. Zwei Begriffe, die erst auf den zweiten Blick zusammenpassen. Im Nachwuchsleistungszentrum (NLZ) bietet Mentaltrainer Daniel Klewer feste Yogakurse an. Und das mit großer Resonanz.

In seiner aktiven Karriere hütete Daniel Klewer das Tor des FC Hansa Rostock und des 1. FC Nürnberg, mit dem er den 2007 DFB-Pokal gewann. Den Kontakt zu Yoga bekam der Ex-Profi aber erst, als er seinerzeit als Torwarttrainer in Nürnberg arbeitete. Und zwar über den dort ansässigen Yogalehrer Young Sun Cho, der mittlerweile zu den gefragtesten seiner Zunft im deutschen Profifußball zählt. „Ich bin überzeugt, dass ich mit regelmäßigem Yogatraining ein noch besserer Torwart geworden wäre. Darum möchte ich die fundierte und wirksame Methode für Körper und Geist, an die Jungs weitergeben“, sagt Klewer, der auch in Hamburg sein Know-How bei Andrea & Dirk von Poweryoga Institute erweiterte.

„Als ich 2016 beim FC St. Pauli angetreten bin, war es klar für mich, dass wir dieses Feld mittelfristig bestellen müssen. Aber wichtig für die Jungs ist die Glaubwürdigkeit. Und als Ex-Profi, Mentaltrainer und Yogalehrer bringt Daniel diese mit“, sagt Stilz. Für Klewer „aber auch für die Trainer war und ist es wichtig, dass sich das Angebot rumspricht und das Yoga-Training nicht aufgezwungen wird. „Wir wollten, dass die Spieler selbst merken, dass es ihnen guttut“, sagt Stilz.

Dieser Plan ist aufgegangen. Mittlerweile gehören 15 NLZ-Spieler zur festen Trainingsgruppe in den Räumlichkeiten des Kooperationspartners „Fitness First“. Die Einheiten auf der Matte gehören ebenso zum Alltag wie Pass- oder Schussübungen. Leon Schmidt, der den Kasten der U23 hütet und regelmäßig bei den Profis mittrainiert, zählt zu der Gruppe, die intensiv mit Klewer zusammenarbeitet: „Die Yogastunden mit Daniel helfen mir, mich zu fokussieren und mir meine Ziele und Grundsätze klar vor Augen zu führen.“

Es ist Sinn und Zweck, eine Ausgewogenheit zwischen Beanspruchung und Regeneration bei den Jungs herzustellen. „Yoga entwickelt Kraft, Flexibilität, Gleichgewicht, mentalen Fokus und die Spieler bekommen die Möglichkeit, aktiv zu entspannen“, so Klewer. Das Training diene der Verletzungsprophylaxe, jede Einheit ist auch ein „Zu-Sich-Kommen“. „Ich würde mir wünschen, dass auf Grund der immer größer werdenden physischen und psychischen Belastungen, diese uralten Praktiken zu täglichen Routinen unserer Spieler werden“, sagt Klewer. Die Entwicklung dahin stimmt schon mal.



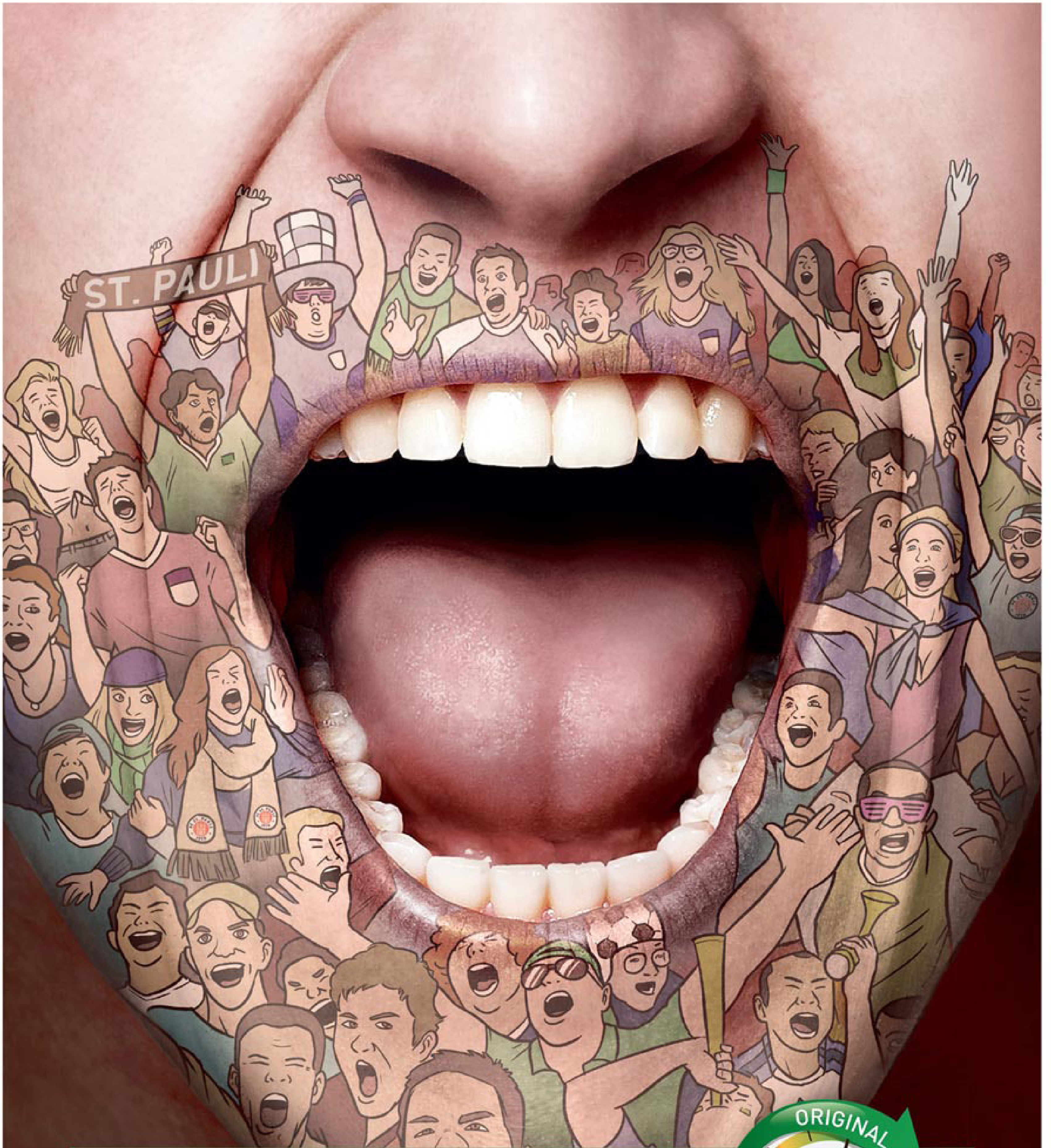
DIE NÄCHSTEN SPIELE DER YOUNG REBELS:

- SV DROCHTERSEN/ASSEL - FCSP U23 (MI., 28.8., 19 UHR, KEHDINGER STADION)
- FCSP U23 - SSV JEDDELOH (SO., 1.9., 14 UHR, EDMUND-PLAMBECK-STADION)
- HALLESCHER FC - FCSP U19 (SA., 31.8., 11 UHR, DFB-POKAL, NLZ SANDANGER)
- SV WERDER BREMEN - FCSP U17 (MI., 28.8., 18 UHR, PLATZ 12)
- FCSP U17 - FC CARL ZEISS JENA (SA., 31.8., 11 UHR, KÖNIGSKINDERWEG)
- HANNOVER 96 - FCSP U16 (SA., 31.8., 14 UHR, NLZ-HANNOVER)
- FCSP U15 - VFL OSNABRÜCK (SA., 7.9., 14 UHR, BRUMMERSKAMP)



Mentaltrainer und Yoga-Lehrer: Daniel Klewer

FOTO: STEFAN GROENVELD



GeloRevoice®

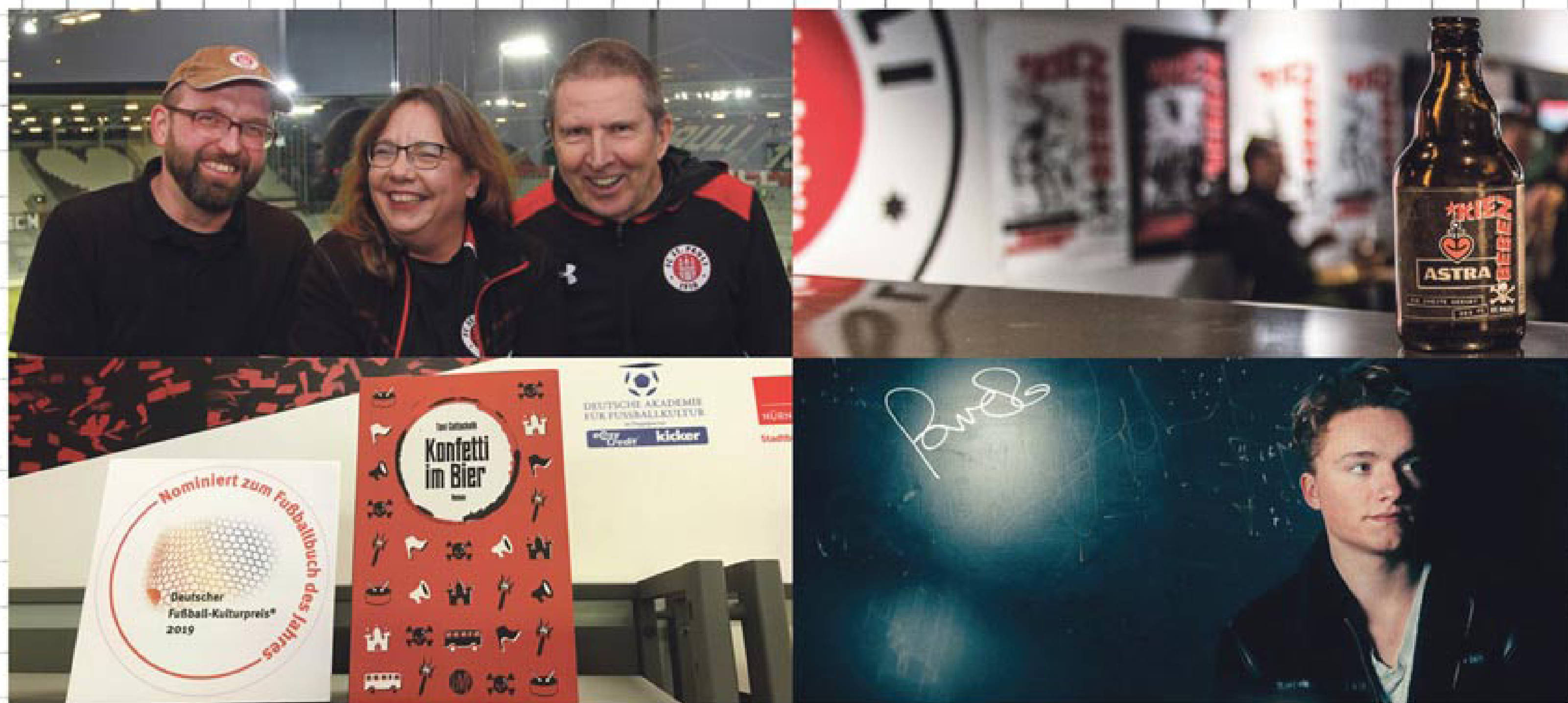
Halstabletten

- Lindert Halskratzen, Hustenreiz, Heiserkeit
- Hilft schnell spürbar und lang anhaltend
- Bildet einen befeuchtenden Schutzfilm



1910 e.V.

KIEZBEBEN XXL: AUSSTELLUNG MIT EXTRAS



Das KIEZBEBEN geht weiter: Wer die große Ausstellung zur zweiten Geburt des FC St. Pauli in der Gegengerade noch nicht gesehen hat (oder wer sie noch einmal erleben will) hat noch bis einschließlich 5. Oktober Zeit – der Betreiberverein 1910 – Museum für den FC St. Pauli e.V. hat die Ausstellung verlängert!

Weiter geht es damit auch mit den KIEZBEBEN-Nächten: Jeden Donnerstag gibt es zusätzlich zur Ausstellung ein abwechslungsreiches Sonderprogramm im Museumsfoyer. Der Preis ist dabei im Ausstellungseintritt inbegriffen, ob Tagesticket oder Dauerkarte.

Nur am 29. August ist ausnahmsweise ab 20 Uhr geschlossen. Dafür gibt es den ganzen September durch volles Programm: Am Donnerstag, 5. September, liest zum Beispiel St. Pauli-Fan und Autor Toni Gottschalk aus seinem Buch „Konfetti im Bier“. Der erste Ultra-Roman aus dem deutschsprachigen Raum wurde gerade erst zum „Fußballbuch des Jahres“ der Deutschen Akademie für Fußballkultur nominiert.

Eine Woche später, am Donnerstag, 12. September, gibt es ein Wiedersehen mit der „Stimme vom Millerntor“: Gemeinsam mit seinen (Ex-)KollegInnen, u.a. Dagmar „Daggi“ Hansen und Klaus Schüring, ist Rainer Wulff mit eigenen Satiren im FC St. Pauli-Museum zu Gast. Wer Rainer & Co. schon einmal live erlebt hat, weiß: Diese StadionsprecherInnen-Lesung wird etwas Besonderes!

Am Donnerstag, 19. September, steht das Museumsfoyer passend zum Reeperbahn-Festival ganz im Zeichen der Musik: Der junge Singer/Songwriter Jakob Mühleisen tritt dann auf der Bühne der 1910-Weinbar auf. Dabei sein lohnt sich – von Jakob werden wir bestimmt noch einiges hören!

Die letzte KIEZBEBEN-Nacht im September gehört dem FCSP-Pub-Quiz. Nachdem die erste Ausgabe bereits ein voller Erfolg war, treten die Quizmaster Roger Hasenbein und Thomas Glöy am Donnerstag, 26. September, zur zweiten Runde an. Very Special Guest: Kein Geringerer als Thomas Meggle. Also hin da, am besten zu allen vier Terminen.

KIEZBEBEN. DIE AUSSTELLUNG.

BIS 05.10. DO+FR 16-22, SA+SO 11-19 UHR

IM FC ST. PAULI-MUSEUM
(HEILIGENGEISTFELD 1)

EINTRITT: 7 EURO REGULÄR / 10 EURO
SOLI-PREIS FÜRS MUSEUM / 4 EURO ERM.

ÜBRIGENS: JEDER KANN MUSEUMS-MITGLIED
WERDEN. MACH MIT UND SCHREIB GESCHICHTE!

WWW.KIEZBEBEN.DE

Text: 1910 e.V.
Fotos: Sabrina Adeline Nagel / Dt. Akademie f.
Fußballkultur / Loris Gleixner / Archiv 1910 e.V.



DAS HERZ VON ST. PAULI

... als Spieluhr, und das auch noch in einem edlen Holzkästchen im 1910-Herz-Design? Doch, das gibt's! Für nur 13 Euro könnt ihr den klangvollen „Museumsbaustein“ im 1910-Container auf dem Harald-Stender-Platz, im FCSP-Museum in der Gegengerade und online erwerben: www.1910shop.de

BAM!
BILDUNG
AM MILLERNTOR

BAM! SUCHT VERSTÄRKUNG

„BAM! Bildung am Millerntor“, das Pädagogikprojekt des FC St. Pauli-Museums, sucht zum 1. November 2019 eine/n Referent/in in Elternzeitvertretung. Welche Aufgaben die Stelle umfasst und was Du an Qualifikationen mitbringen solltest, erfährst Du auf der Website des FCSP-Museums: www.fcstpauli-museum.de



KIEZBEBEN-NÄCHTE

Ekstase? Emotion? Was bringt dich in Wallung? Das FCSP-Museum will's wissen! Die aktuelle Online-Umfrage dauert nur 5-10 Minuten – und hilft, ein Museum wie kein anderes für einen Verein wie keinen anderen zu bauen! Einfach den Button „Umfrage“ auf der Museums-Website klicken: www.fcstpauli-museum.de

1 TEAM, 5 LÄUFER*INNEN x 8,4 KM

42,195



3. STADTPARK- STAFFEL-MARATHON

6.10.2019

**SPENDEN-
LAUF**

Alle Erlöse gehen an den Verein
Kemenate e.V., der wohnungslose
Frauen in Hamburg unterstützt:
kemenate-hamburg.de

JETZT ANMELDEN!

fcstpauli-marathon.de

VON LÄUFER*INNEN FÜR LÄUFER*INNEN.

Vor einem Vierteljahrhundert betrat St. Paulis wohl umstrittenster Cheftrainer die Millerntor-Bühne...

„Ich will nicht unbedingt beliebt sein!“ Ein Satz, den St. Paulis Chefcoach Uli Maslo im Februar 1997 gegenüber dem „Kicker“ äußerte – zwei Monate später war der diplomierte Sportlehrer arbeitslos. Auch deshalb, weil der gebürtige Wattenscheider dieser Selbsteinschätzung regelmäßig gerecht wurde. Doch da gab es auch noch die andere Seite des gewieften Übungsleiters: Und das waren seine sportlich durchaus beeindruckenden Fußabdrücke, die er seinerzeit am Millerntor hinterließ.

Aber der Reihe nach: Vor 25 Jahren folgte Maslo Josef Eichkorn, der die braun-weißen Mannen (in der Zweitligasaison 1993/94) immerhin auf den vierten Rang geführt hatte. Doch ein Streit zwischen Eichkorn und Manager Jürgen Wähling riss den Coach zum Ultimatum „Er oder ich!“ hin. Präsident Heinz Weisener entschied sich gegen „Seppo“ und holte „Wüstenfuchs“ Uli Maslo, der von 1985 bis 1992 erfolgreich in Bahrain und Katar als Cheftrainer gearbeitet hatte. „Weisener wollte, dass ich St. Pauli in die 1. Bundesliga führe“, erinnert sich Maslo am Telefon.

Zunächst lief es allerdings überhaupt nicht rund, und nach sieben Spieltagen fand sich das Team auf Rang 15 wieder. Doch am Ende stieg man – ohne ein einziges Heimspiel verloren zu haben, zudem mit 15 Partien ohne Niederlage am Stück und mit dem legendären 5:0-Erfolg am letzten Spieltag gegen den FC Homburg als Krönung – tatsächlich als Vizemeister ins Oberhaus auf.

Nach dem 4:2-Auftaktsieg gegen den TSV 1860 München war man dort für einen Spieltag sogar Tabellenführer, hielt wider Erwarten die Klasse und kickte somit auch in der Saison 1996/97 in Deutschlands Eliteliga. Maslos Zaubertrank-Ingredienzien damals: absolute Fitness, taktische Disziplin und ein attraktiver Offensivfußball. „Wir haben uns dabei auch nie nach dem Gegner gerichtet, sondern stets unsere eigene Spielidee durchgezogen“, so der 81-Jährige. Für die Ausdauer hatte Konditionstrainer Rainer Sonnenburg gesorgt – „der damals Beste in Deutschland“, wie Maslo, seinerzeit mit 57 Jahren ältester Fußballlehrer der 1. Liga, betont.

Was sich nicht so harmonisch darstellte, war das Zwischenmenschliche: Manager Wähling gehörte ebenso zu Maslos Streitpartnern wie

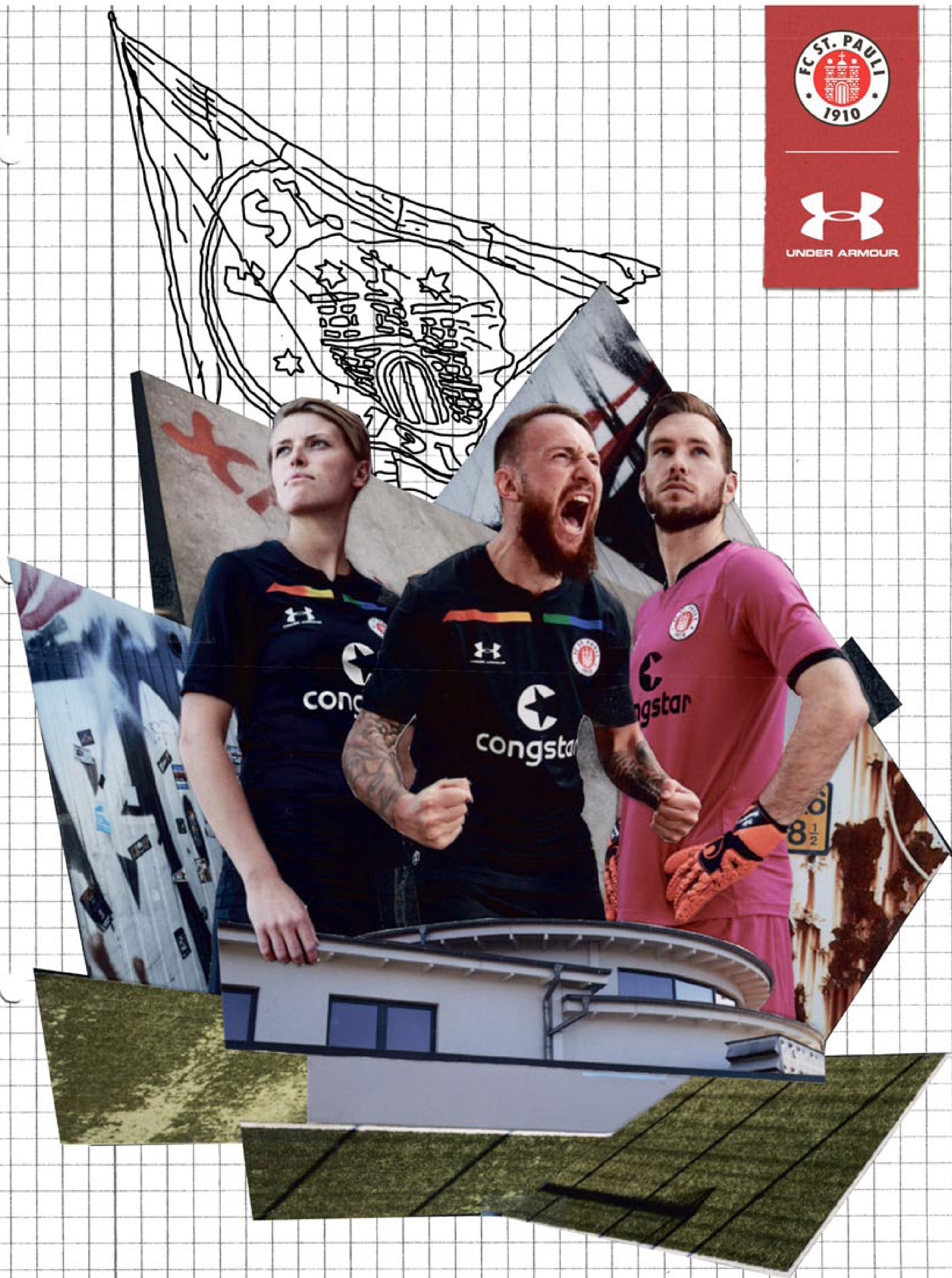
Kapitän Carsten Pröpper, Mannschaftsarzt Peter Benckendorff oder Präsident Weisener. Für Maslo heute zuvorderst medial inszenierter Scharmützel. Nach dessen Entlassung am 21. April 1997 – der FC St. Pauli rangierte nach einem 0:4 in Freiburg und sechs Spieltage vor Saisonende auf dem vorletzten Platz der 1. Bundesliga – betonte Weisener, dass der Rauswurf nicht nur aufgrund der zuletzt anhaltenden Erfolglosigkeit getätigt wurde: „Letztlich war der Misserfolg Ausdruck einer nicht gelungenen Menschenführung“.

Nicht zuletzt die diversen Kriegsschauplätze, die sich in den Konflikten Maslos mit der aktiven Fanszene des Vereins ergeben hatten, ließen anlässlich der Entlassung nicht nur hier Erleichterung erkennen. Man erinnere sich beispielsweise an das unruhliche Maslo-Zitat „Ich bin stolz ein Deutscher zu sein“ im Sommer 1995 im „Aktuellen Sportstudio“ oder auch die mutmaßliche Ignoranz gegenüber dem eigenen Nachwuchs. Weisener fasste seinerzeit zusammen: „Bei ihm ist die Überzeugung stark ausgeprägt, keine Fehler zu machen.“ Bei Uli Maslo klingt das heute so: „Auch im Nachhinein: Ich würde nichts anders machen.“

Seit 1982 wohnt Maslo gemeinsam mit Ehefrau Hildegard in Bochum-Wattenscheid, keine 200 Meter vom Lohrheidestadion entfernt. Trotz künstlicher Kniegelenke und teils versteifter Bandscheibe spielt er immer noch regelmäßig Golf. Maslos Fazit für seine damalige Zeit beim FC St. Pauli: „Wir hatten etwas richtig Tolles aufgebaut. Darum kommt Wehmut auf, wenn man heute sieht, wie weit wir damals bereits waren und wie alles leichtfertig aufs Spiel gesetzt wurde.“

TEXT: RONNY GALCZYNSKI
FOTO: WITTERS





UA.COM @UNDERARMOURDACH #WEWILL



NEUES FRITZ KOLA SÉPARÉE

■ PÜNKTLICH ZUM SAISONSTART HAT SICH IM MILLERTOR EINE NEUE SPHÄRE AUFGETAN: IN DER SÜDTRIBÜNE KÖNNT IHR AB SOFORT IN DIE FRITZ „KOLAXIE“ EINTAUCHEN, EINE ERFRISCHEND-SCHWARZE GALAXIE MIT VIEL KOFFEIN UND BESTER SICHT AUF DAS SAFTIGE GRÜN.

DIE GEMÜTLICHE LOGE VERSPRICHT NICHT NUR PRODUKTIVE TREFFEN UND BESPRECHUNGEN FÜR DEN FC ST. PAULI UND FRITZ-KOLA, SIE IST AUSSERDEM EIN IDEALER ORT, UM HEIMSPIELE DES FC ST. PAULI BEI ERSTKLASSIGEM AUSBLICK UND EISKALTER FRITZ-KOLA BEJUBELN ZU KÖNNEN.

WIR FREUEN UNS SEHR ÜBER DEN NEUZUGANG. EINE „GALAKTISCHE“ KOOPERATION VON KOLA UND FUSSBALL.



VORFREUDE AUFS FINALE

Gespannt und erwartungsfroh fiebern unsere Blindenfußballer ihrem Saisonhöhepunkt entgegen. Zum dritten Mal in Folge spielen die Kiez kicker im Finale um den deutschen Meistertitel.

Am kommenden Sonnabend (31.8., 16 Uhr) ist es endlich soweit: Für die Blindenfußballer des FC St. Pauli geht es erneut um den Meistertitel. Im Finale treffen sie auf die Zweitplatzierten der Bundesliga, die Sportfreunde Blau-Gelb Blista aus Marburg. Ein Team, das den Kiez kickern ganz und gar nicht unbekannt ist, denn schon 2017 gewannen unsere "Blind Boys in Brown" im Final-Spiel gegen die Sportfreunde den Titel.

Den Einzug ins Finale machten unsere Blindenfußballer am vierten und letzten Bundesliga-Spieltag (10./11.8.) klar. Nach zwei Remis gegen den FC Schalke 04 (1:1) und den MTV Stuttgart (1:1), besiegten die Braun-Weißen die SF BG Blista Marburg mit einem starken 4:1. Damit beendete das Team von Chefcoach Wolf Schmidt die Spielzeit ungeschlagen auf dem ersten Platz. Ein großartiger Erfolg.

Als Tabellenführer geht der FC St. Pauli als klarer Favorit in die Partie. Wäre da nicht ein Problem: „2017 und 2018 haben immer die tabellarisch Zweitplatzierten das finale K.o.-Spiel für sich entscheiden können. In diesem Jahr wollen wir zeigen, dass

auch ein Tabellenführer das Finale um den deutschen Meistertitel gewinnen kann“, so Trainer Wolf Schmidt, der sich auf die kommende Begegnung freut.

Wer dabei sein möchte, ist herzlich willkommen in Saarbrücken vorbeizuschauen. Anpfiff ist um 16 Uhr auf dem Tbilisser Platz.

Stay tuned and support your Blindfootball Team!

TEXT & FOTO: FCSP BLINDENFUSSBALL



VIVA CON AGUA
SANKT PAULI

SCHICK DEIN PFAND VERLÄNGERUNG!



KEINEN BOCK AUF LANGE SCHLANGE STEHEN?

Perfekt, denn dein Pfandbecher
in unseren **VIVA CON AGUA-**
Tonnen hier am Millerntor
unterstützt weltweit Wasser-
projekte sowie die Arbeit von
KIEZHelden. So gewinnen
am Ende alle!

Mehr Infos unter:

vivaconagua.org



JEDER BECHER HILFT!

Text: VCA
Foto: Stefan Groenveld

Es läuft die zehnte Saison, in der Viva con Agua bei den Heimspielen des FC St. Pauli Spenden sammelt. So tragen die Fans dazu bei, die Lebensbedingungen vieler Menschen nachhaltig zu verbessern.

Der meterlange Turm aus Pfandbechern biegt sich über den Köpfen der Fans, die immer mehr Becher aufeinander stecken. Es tropft, trotzdem tanzen einige Limbo unter dem Gebilde hindurch, das fast so lang ist wie der Innenraum der Gegengerade breit. Die Pfandbechertonne, ein bunt bemalter Mülleimer, der mit einer Fahne von Viva con Agua markiert ist, quillt bereits über und ist umringt von Menschen. Sie alle wollen gerne ihren Pfand spenden – für den guten Zweck. In der Halbzeitpause und nach jedem Heimspiel lässt sich beobachten, was den FC St. Pauli und seine Fans so besonders macht, warum dem Verein das Image des „etwas anderen Vereins“ anhaftet.

Der gemeinnützige Verein, der sich dafür einsetzt, dass alle Menschen weltweit einen Zugang zu sauberem Trinkwasser und sanitärer Grundversorgung haben, und der FC St. Pauli haben eine gemeinsame Geschichte: Benjamin Adrion, ehemaliger Profispieler bei den Braun-Weißen, kam 2005 bei einem Trainingslager in Kuba auf die Idee, die Initiative zu gründen. Die schlechte Trinkwasserversorgung in den Schulen hatte ihn derart beschäftigt, dass er die Möglichkeiten und das Umfeld des Vereins nutzen wollte, um darauf aufmerksam zu machen – und Spenden zu sammeln, um die Situation der Schulkinder zu verbessern. Es funktionierte. Aus Initiative ist mittlerweile

ein internationales Netzwerk herangewachsen, das Trinkwasserprojekte beispielsweise in Äthiopien, Uganda, Mosambik, Indien und Nepal umsetzt.

"DER FC ST. PAULI IST DIE IDEELLE HEIMAT VON VIVA CON AGUA."

Die enge Verbindung zum FCSP führte 2009 dazu, dass Viva con Agua den auf dem ersten Fankongress geäußerten Wunsch nach dem Ausschank von Trinkwasser im Stadion umsetzen und erstmals dazu nutzen durfte, Spenden zu sammeln. Die Haupttribüne hatte noch Holzbänke und einen „Kuchenblock“, die Toiletten waren in Containern untergebracht, in denen es nur kleine wackelige Wasserhähne gab. Wer seinen Durst nicht mit Bier löschen wollte, hatte wenig Auswahl. Also stellte der Caterer des FCSP das Wasser, Viva

con Agua übernahm die Ausgabe und teilte den Spendenerlös mit dem Fanräume e.V. Als ein Jahr später die Haupttribüne neu gebaut und Mehrwegbecher im Stadion eingeführt wurden, war klar: Das Sammeln von Pfandbechern, das auf Musikfestivals schon funktionierte, würde auch im Stadion des FC St. Pauli funktionieren.

Neun Spielzeiten später stehen bei jedem Heimspiel in allen Tribünen Pfandtonnen, insgesamt 17. An jeder Tonne klären Supporter von Viva con Agua über die Trinkwasserprojekte auf, bauen Bechertürme aus den Pfandbechern, wenn die Tonnen voll sind, und haben gemeinsam mit den Fans viel Spaß. Allein in der vergangenen Saison kamen bei den 17 Heimspielen knapp 80.000 gespendete Becher zusammen. 120.000 Euro, die zur Hälfte in die Trinkwasserprojekte von Viva con Agua und zur anderen Hälfte an die Kiezhelden fließen, um soziale Projekte im Stadtteil zu unterstützen. Insgesamt haben die Fans am Millerntor in den vergangenen neun Spielzeiten über 700.000 Euro für den guten Zweck gespendet.

Viva con Agua konnte mit dem Geld viele Brunnen und sanitäre Anlagen finanzieren und so die Lebensbedingungen vieler Menschen in abgelegenen und wasserarmen Regionen nachhaltig verbessern. „Der FC St. Pauli ist die ideelle Heimat von Viva con Agua. Ohne den Verein und seine Fans gäbe es Viva con Agua nicht“, sagt Benjamin Adrion. „Es ist toll, welche große Unterstützung wir von Anfang an aus dem Verein und seinem Umfeld erhalten haben, und dass wir mit jedem Heimspiel unserer Vision ‚Wasser für alle‘ ein Stück näher kommen. Vielen Dank dafür!“

FANLADEN NEWS

FANLADEN GOES GG

In der Fürth-Viva schon vollmundig angeteasert, ist die Gegengerade aber zum Kiel-Spiel leider noch Fanladenhüttenlos. Wir sind ab dem Derby (diesmal wirklich!) auf der Gegengerade vertreten, vor dem Spiel und in der Halbzeitpause stehen wir Euch als AnsprechpartnerInnen zur Verfügung. Auch Gruppen wie der Supportblock werden an unserem FL-Kabuff erreichbar sein. Schaut vorbei! Ein Dank geht an den FC St. Pauli, der die Kosten für die Hütte übernommen hat!

OSNABRÜCK AUSWÄRTS

Zum Spiel in Osnabrück bieten wir eine Busfahrt an. Fanclubs können noch bis Sonntag (1. 9.) von ihrem Vorbestellrecht Gebrauch machen. Im Laufe der folgenden Woche werden die Fanclubanfragen beantwortet. Die zugesagten Tickets können dann ab Dienstag (10.9.) hier im Fanladen abgeholt werden. Aufgrund des sehr kleinen Kontingents an Gästekarten und der starken Nachfrage, wird es sicherlich keinen freien Verkauf der Tickets geben. Bitte nutzt parallel auch den (Mitglieder-)Vorverkauf des Kartencenters!

KIEZKICK

Unser Projekt Kiezkick hat eine neue Webseite und ist jetzt auch auf Instagram vertreten! Schaut mal rein! Kiezkick ist ein kostenloses Fußballtraining für Jungen, Mädchen und Jugendliche, das mitten auf St. Pauli stattfindet. Dabei steht allein der Spaß im

Vordergrund und alle können so oft mitmachen, wie sie möchten. Seit über 15 Jahren bietet Kiezkick einmal in der Woche ein offenes Fußballtraining für alle zwischen 6 und 18 Jahren an. Außerdem gibt es – ebenfalls einmal die Woche – ein Training nur für Mädchen, bei dem ausschließlich weibliche Trainerinnen dabei sind. Alle sind herzlich willkommen bei Kiezkick vorbeizuschauen und mitzumachen. Egal ob Neuling, die nächste Ada Hegerberg oder der nächste Messi: Komm einfach rum und bring Deine Freunde gleich mit! Wir trainieren jeden Freitag von 16 bis 18 Uhr auf den Kunstrasenplätzen des Millerntors. Das Training nur für Mädchen zwischen 7 und 16 Jahren findet immer donnerstags von 16 bis 17 Uhr im Haus der Familie (Schilleroper) statt.

SMARTPHONE SICHERHEIT

Am Donnerstag (29.8.) präsentiert der Fanclub Dörte Becker drei ReferentInnen des Linuxcafes, die in den Fanräumen erzählen, welche Risiken und Möglichkeiten im Gebrauch Eures Smartphones stecken.

KURZ ~ NOTIERT

(M)EIN VEREIN – MARKETING/SPONSORING

Der FC St. Pauli, der Fanladen St. Pauli und die Abteilung Fördende Mitglieder (AFM) laden zur Diskussionsveranstaltung (M)Ein Verein am Donnerstag (29.8.) ein- Dabei werden Bernd von Geldern (Direktor Vertrieb) sowie Martin Drust (Direktor Marketing) von ihrer Arbeit, der Relevanz der FCSP-Werte und dem täglichen Spagat zwischen wirtschaftlichen Erfordernissen und sozialem Denken und Handeln

berichten. Maik Krükemeier (MillerTon) ergänzt die Podiumsrunde und stellt den Bezug zu den Leitlinien des FC St. Pauli her. Die Moderation übernehmen Justus Peltzer (Fanladen) und Georg Margaretha (AFM). Die Veranstaltung beginnt um 19:30 Uhr im Ballsaal Süd (barrierefreier Zugang), der Einlass erfolgt ab 19 Uhr. Der Eintritt ist frei.

OKE GÖTTLICH IM DFL-PRÄSIDIUM

FCSP-Präsident Oke Göttlich wird für die kommenden drei Jahre dem Präsidium der Deutschen Fußball Liga (DFL) angehören. Im Rahmen der DFL-Generalversammlung in Berlin wurde Göttlich von den Vertretern der zweiten Bundesliga in das neunköpfige Gremium gewählt.

AFM-Ü50-VERANSTALTUNG

Am Mittwoch (4.9., 15:30 Uhr) sind AFM-Mitglieder, die das 50. Lebensjahr vollendet haben, herzlich an die Kollaustraße eingeladen. Die AFM veranstaltet das mittlerweile 18. AFM-Ü50-Treffen. Auf dem Programm stehen unter anderem die Vorstellung verschiedener Projekte rund um den FC St. Pauli und eine Talkrunde mit Vereinsvertretern. Zwecks Abschätzung der zu erwartenden Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung für die 18. AFM-Ü50-Veranstaltung spätestens bis zum Freitag (30.8.) erforderlich. Alle AFM-Ü50-Mitglieder melden sich bitte per Mail unter der bekannten Adresse afm@fcstpauli.com

Alle weiteren Infos findet Ihr auf unser Homepage!

VIVA ST. PAULI IST DIE OFFIZIELLE STADIONZEITUNG DES FC ST. PAULI VON 1910 E. V. UND ERSCHEINT KOSTENLOS ZU DEN HEIMSPIELEN.

HERAUSGEBER:

FC St. Pauli von 1910 e. V. und die FC St. Pauli Vermarktungs GmbH & Co. KG
Harald-Stender-Platz 1
20359 Hamburg
Tel.: 040/31 78 74-0
Fax: 040/31 78 74-989
E-Mail: viva.stpauli@fcstpauli.com

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

VERANTWORTLICH:

Anne Kunze

VERLAG:

Eigenverlag

REDAKTIONSLEITUNG:

Leonart Förster

REDAKTIONELLE MITARBEIT:

Christoph Nagel, Fanladen St. Pauli, Gerhard von der Gegengerade, Moritz Studer, Moritz Piehler, Ina Volkmer, VivaConAgua, Ronny Galczynski, Hauke Brückner, Wolf Schmidt

GRAFIKDESIGN:

Ben Westler & viel Kaffee in Vertretung für Jan Kamensky

FOTOS:

Archiv 1910 e.V., FC St. Pauli, DJ DSL, Adeline Nagel, Stefan Groenveld, Witters

DRUCK:

Minx Print Solutions GmbH



NEVER WALK ALONE:



WECHSELN LOHNT SICH!

EINFACH ONLINE ZU KIEZSTROM WECHSELN UND HEIMSPIEL-TRIKOT SICHERN!

www.kiezstrom.com



SCHNELLER WAREN SIE NOCH NIE AN DER NÄCHSTEN AMPEL!

MB C-Klasse AMG
110,- / Tag
200 km frei

STARCAR
SPEZIELLER AUTOVERMIETER
ST. PAULI

Die neue C-Klasse AMG bei STARCAR günstig mieten:
0180/55 44 555
0,24 €/Min. aus dem Festnetz, max. 0,42 €/Min. aus dem Mobilfunknetz

STARCAR
Autovermietung